

Datenschutzhinweise und Informationen nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zum Einsatz des "Video-Konferenzsystems ZOOM" durch die Varia-Bau GmbH & Co. KG

Stand: März 2021

Diese Datenschutzerklärung soll Ihnen ermöglichen, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Nutzung des Tools ZOOM der Zoom Video Communications, Inc. zu informieren. Die Varia-Bau GmbH & Co. KG bietet die Durchführung von Online-Eigentümersammlungen (Videokonferenzen) über den Online-Meeting-Dienst ZOOM an.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist der Varia-Bau GmbH & Co. KG ein wesentliches Anliegen. Daher hat die Varia-Bau GmbH & Co. KG alles ihr Mögliche unternommen, um die Datenverarbeitung bei der Nutzung von ZOOM den gesetzlichen Vorgaben entsprechend, sicher, transparent und datensparsam zu gestalten. Diese Datenschutzerklärung ermöglicht es Ihnen, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Nutzung von ZOOM ausführlich zu informieren.

Die Verantwortlichkeit der Varia-Bau GmbH & Co. KG umfasst allein die Dienste von ZOOM hinsichtlich der Bereitstellung der Videokonferenzen. Daneben verarbeitet Zoom weitere Daten in den Apps und auf den Webseiten www.zoom.com und www.zoom.us. Auf diese Datenverarbeitung haben wir keinen Einfluss, sodass Zoom dafür datenschutzrechtlich allein verantwortlich ist.

Datenschutzerklärung

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Varia-Bau GmbH & Co. KG
Wallstraße 14
45468 Mülheim an der Ruhr
Geschäftsführer: Dipl.-Ingenieur Markus Sunder
Rufnummer Sekretariat: 0208 / 5805 - 164
E-Mail: sunder@varia-bau.de

2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter

ImmoProConsult GmbH
Abteilung Datenschutz
Kanzlerstraße 2
40472 Düsseldorf
E-Mail: datenschutz@immoproconsult.de

3. Auftragsverarbeiter

Die Zoom Video Communications, Inc., 55 Almaden Boulevard, 6th Floor, San Jose, CA 95113, ist als Auftragsverarbeiter im Sinne von Artikel 28 DSGVO für die Varia-Bau GmbH & Co. KG tätig.

Soweit Sie die Internetseite von ZOOM aufrufen, ist der Anbieter von ZOOM für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von ZOOM jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von ZOOM herunterzuladen. Sie können ZOOM auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der ZOOM -App eingeben. Wenn Sie die ZOOM -App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von ZOOM finden.

4. Zweck und Umfang der Datenverarbeitung

Wir setzen den Dienst ZOOM sowohl zur Planung und Durchführung als auch zur Auswertung von Online-Eigentümersammlungen (Videokonferenzen) ein. Die Form der Datenverarbeitung hängt davon ab, wie der Dienst genutzt wird. ZOOM ermöglicht eine flexible Gestaltung der Videokonferenzen. Als Teilnehmer können Sie darüber entscheiden, ob Sie am Chat teilnehmen oder ob Sie Ihr Mikrofon bzw. Ihre Kamera freigeben. Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)

Meeting-Metadaten: Name und Beschreibung, Geplantes Datum / Uhrzeit, Dauer des Meetings, Beginn und Ende (Zeit) der Teilnahme von Personen, Chat-Status, IP-Adressen der zur Teilnahme verwendeten Endgeräte sowie weitere Geräte-/Hardware-Informationen (MAC-Adresse, andere Geräte-IDs (UDID), Gerätetyp, Betriebssystemtyp und -version, Client-Version, Kameratyp, Mikrofon oder Lautsprecher, Art der Verbindung u.a.), ungefähre Position zur Herstellung einer Verbindung zum nächstgelegenen ZOOM-Rechenzentrum

Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.

Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einer Videokonferenz die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese in der Videokonferenz anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer der Videokonferenz die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Zoom-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Um an einer Online-Eigentümersammlung (Videokonferenz) teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Videokonferenz-Aufzeichnungen: Es findet keine Aufzeichnung der Online-Eigentümerversammlung (Videokonferenz) statt.

Aufmerksamkeitsüberwachung: Die bei ZOOM verfügbare „Aufmerksamkeitsüberwachung“ ist deaktiviert.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei ZOOM -Nutzung können Sie unter <https://zoom.us/de-de/privacy.html> sowie <https://zoom.us/docs/de-de/privacy-and-security.html> abrufen. Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um eine externe Website handelt, die von der Zoom Video Communications, Inc. in eigener Verantwortlichkeit betrieben wird und bei deren Besuch personenbezogene Daten verarbeitet werden.

5. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der Varia-Bau GmbH & Co. KG verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von ZOOM personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von ZOOM sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Videokonferenzen.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von Videokonferenzen Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Videokonferenz im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die Sie optional von sich preisgeben können, ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) und Art.7 DSGVO.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Videokonferenzen.

6. Empfänger der Daten

Interne Empfänger sind diejenigen Beschäftigten der Varia-Bau GmbH & Co. KG, die die Daten für ihre Tätigkeit im Rahmen der Aufgabenerfüllung benötigen. Weitere Empfänger existieren für den Fall, dass wir gesetzlich zu einer Weitergabe verpflichtet sind.

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Online-Eigentümerversammlung (Videokonferenz) verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind.

Externe Empfänger der Daten, die Sie im Rahmen der Videokonferenz preisgeben, sind die anderen Teilnehmer der Online-Eigentümerversammlung (Videokonferenz).

Als Auftragsverarbeiter verarbeitet die Zoom Video Communications, Inc. im Rahmen des Auftragsverarbeitungsverhältnisses Ihre Daten im oben geschilderten Umfang.

7. Datenverarbeitung außerhalb der EU / des EWR

Der ZOOM -Account der Varia-Bau GmbH & Co. KG wurde auf einen EU-Cluster gehoben und so konfiguriert, dass Videokonferenzdaten ausschließlich in Rechenzentren in Deutschland verarbeitet werden bzw., ausnahmsweise, in Rechenzentren innerhalb der EU / des EWR (Niederlande und Irland).

Aktuell ist es noch nicht möglich, ZOOM so zu konfigurieren, dass alle oben unter 4. angegeben Daten ausschließlich in Rechenzentren innerhalb der EU / des EWR verarbeitet werden. Die unter 4. aufgeführten Videokonferenz -Metadaten werden weiterhin in Rechenzentren in den USA verarbeitet. Die Übermittlung der Videokonferenz -Metadaten in die USA erfolgt auf Grundlage der zwischen Zoom und der Varia-Bau GmbH & Co. KG geschlossenen Standard-Vertragsklauseln (SCC) der EU-Kommission (Artikel 46 Absatz 2 lit. c) DSGVO). Nach den Angaben von Zoom ist die Übermittlung der Daten notwendig, um die Auslastung der ZOOM -Server zu kontrollieren. Ohne diese Kontrolle kann der Service nicht zuverlässig zur Verfügung gestellt werden. In Europa konnte die dafür erforderliche Infrastruktur bisher nicht aufgebaut werden, was perspektivisch aber geplant ist.

8. Verschlüsselung

Hierzu bietet ZOOM neben einer Transportverschlüsselung auch die Möglichkeit einer Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (E2EE) der Verbindung an. Grundsätzlich wird eine entsprechende Verschlüsselung der Online-Eigentümersammlung (Videokonferenz) durch die Varia-Bau GmbH & Co. KG sichergestellt. Weitere Informationen zu E2EE finden Sie hier: <https://blog.zoom.us/de/zoom-rolling-out-end-to-end-encryption-offering/>

9. Dauer der Speicherung

Die oben angegebenen Daten werden solange verarbeitet, wie es für die Durchführung der Online-Eigentümersammlung (Videokonferenz) und damit zusammenhängender Services erforderlich ist. Das gilt nicht, sofern abweichend davon ein längerer Speicher- oder Aufbewahrungszeitraum gesetzlich vorgeschrieben oder für die Rechtsdurchsetzung innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen erforderlich ist.

Es findet keine Speicherung in Form der Aufzeichnung der Online-Eigentümersammlung (Videokonferenz) durch die Varia-Bau GmbH & Co. KG statt. Soweit Videokonferenzen nicht aufgezeichnet werden, speichert der Anbieter Zoom die Videokonferenz-Inhalte nach eigenen Angaben nach Abschluss der Videokonferenz nicht.

Wenn Sie mit einem ZOOM-Account angemeldet sind, können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Chatfunktionen, Umfragefunktion) bis zu einem Monat bei ZOOM gespeichert werden.

10. Betroffenenrechte

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie folgende Rechte:

- 1) Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

- 2) Recht auf Bestätigung, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Art. 15 DSGVO)
- 3) Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- 4) Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Art. 17 DSGVO)
- 5) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- 6) Recht auf Erhalt der Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Art.6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 lit. b) beruht und keine Ausnahme vorliegt (Art. 20 DSGVO)

11. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben ein Recht auf Widerspruch gegen die künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten, sofern die Daten nach Maßgabe von Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 lit. e) oder f) DSGVO verarbeitet werden.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Sinne von Art. 22 DSGVO wird nicht eingesetzt.

13. Zuständige Aufsichtsbehörde

Beschwerden zum Umgang mit Ihren Daten durch uns können Sie an die zuständige Aufsichtsbehörde richten (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG):

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de